

	<p>Objekt: Finanzamtsschreiben Mai 1936</p> <p>Museum: Kurt Tucholsky Literaturmuseum Schloss Rheinsberg 16831 Rheinsberg 03 39 31 - 39007 mail@tucholsky-museum.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Else Weil</p> <p>Inventarnummer: D5-00151 / SC-02709</p>
--	--

Beschreibung

In einem Schreiben 2. Mai 1936 fragt das Finanzamt Wilmersdorf Süd an, aus welchen Mittel Else Weil ihre Reise nach Tschechien bestritten habe. Sie antwortet: aus meinen Ersparnissen. Was das Finanzamt nicht glaubt, da aus ihren Einkünften 1935 keine Ersparnisse möglich gewesen seien.

Ob Else Weil 1935 wirklich in der Tschechoslowakei war, wissen wir nicht. Wir kennen aber eine Umtauschbescheinigung vom 30.4.1936 über 90 Kronen, für 9,40 RM.

Möglicherweise war sie auf Einladung ihrer Freundin Käthe Oppenheimer gereist - das legt eine spätere Einladung vom August 1937 nahe. (D5-00120)

Grunddaten

Material/Technik: Papier, bedruckt und beschrieben
Maße: 20,9 x 14,8 cm

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	Mai 1936
	wer	Finanzamt Wilmersorf-Süd
	wo	Berlin
Wurde erwähnt	wann	
	wer	Else Weil (1889-1942)
	wo	

Schlagworte

- Judenverfolgung
- Reise

Literatur

- Peter Böhig, Alexandra Brach (2010): Else Weil. Fragmente eines deutsch-jüdischen Lebenswegs. Rheinsberg
- Sunhild Pflug (2008): Dr. med. Else Weil. Berlin